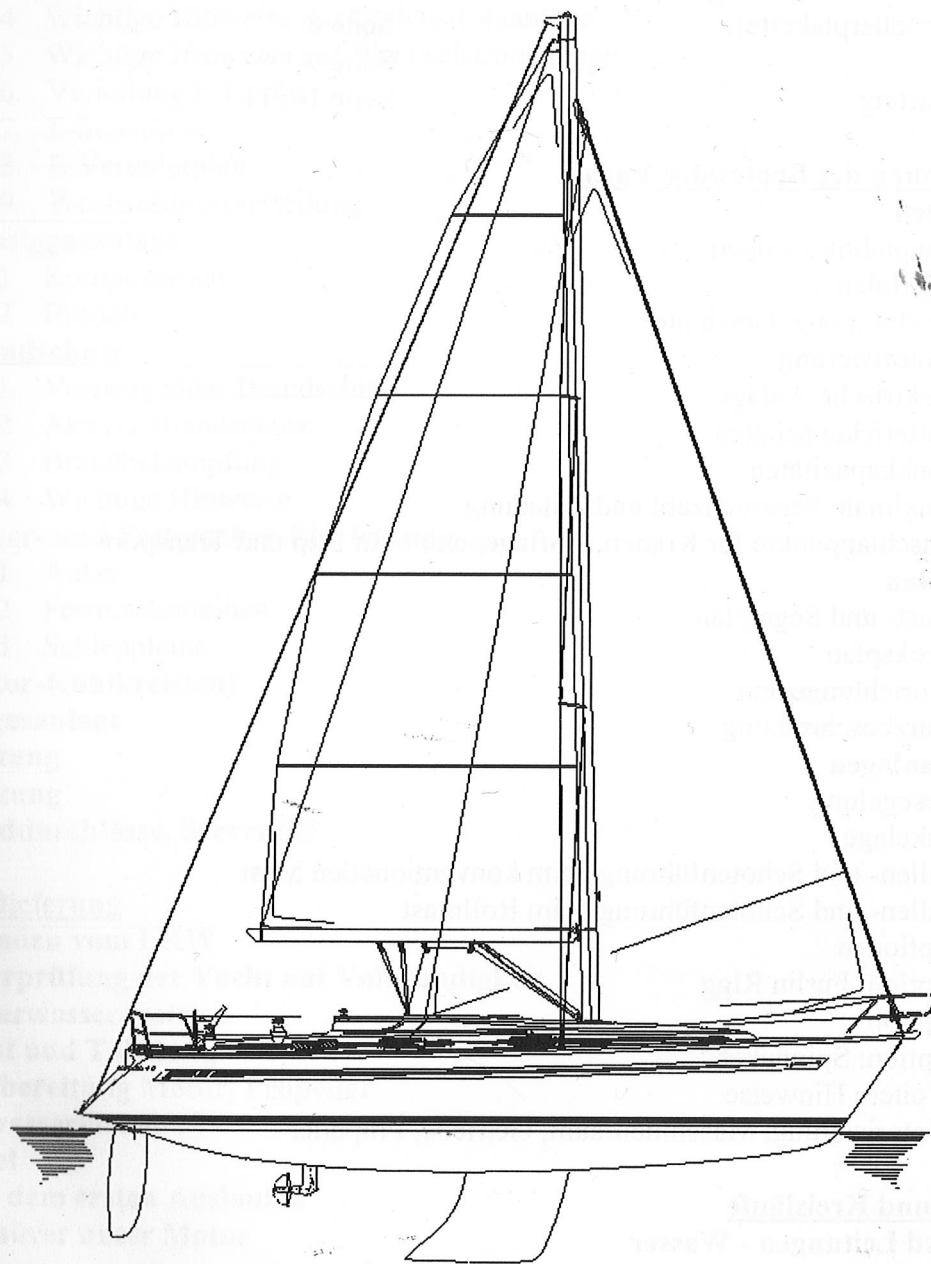


Handbuch für den Bootsführer



Segelyacht „BAVARIA 40 - Achtercockpit“

BAVARIA YACHTS



Bavaria Yachtbau GmbH • Industriestraße 11 • D – 97232 Giebelstadt
Tel.: +49 (0) 9334 942 – 0; Fax: +49 (0)9334 942 – 116

Inhaltsverzeichnis

Einführung	Seite 5
Entwurfskategorie, Identifizierung	Seite 7
Typenschild (Herstellerplakette)	Seite 8
Warnhinweise	Seite 9
Konformitätserklärung	Seite 10; 11

1. Beschreibung des Bootes/der Yacht**1.1 Hauptdaten**

- 1.1.1 Hauptabmessungen
- 1.1.2 Segelplan
- 1.1.3 Verdrängung, Gewichte
- 1.1.4 Motorisierung
- 1.1.5 Elektrische Anlage
- 1.1.6 Batteriekapazitäten
- 1.1.7 Tankkapazitäten
- 1.1.8 Maximale Personenzahl und Zuladung
- 1.1.9 Anschlagpunkte für Kranen, Auflagepunkte für Slip und Transport

1.2 Generalplan

- 1.2.1 Mast- und Segelplan
- 1.2.2 Decksplan
- 1.2.3 Einrichtungsplan
- 1.2.4 Kurzbeschreibung

1.3 Antriebsanlagen

- 1.3.1 Besegelung
- 1.3.2 Takelage
- 1.3.3 Fallen- und Schotenführung beim konventionellen Mast
- 1.3.4 Fallen- und Schotenführung beim Rollmast
- 1.3.5 Optionen
- 1.3.6 Option: Furlin Rigg
- 1.3.7 Option
- 1.3.8 Option: Spinnaker
- 1.3.9 Weitere Hinweise
- 1.3.10 Motorisierung, Maschinenraum, Getriebe, Propeller

2. Anlagen und Kreisläufe**2.1 Tanks und Leitungen - Wasser**

- 2.1.1 Frischwasser/Trinkwasser kalt
- 2.1.2 Seewasser
- 2.1.3 WC-Anlage, Schmutzwasser

2.2 Tanks und Leitungen - Treibstoff

- 2.2.1 Treibstoff Hauptmaschine
- 2.2.2 Treibstoff Heizung

2.3 Ruderanlage

- 2.3.1 Systembeschreibung
- 2.3.2 Ruderblatt und -lager

2.4 Lenzpumpen und -leitungen

- 2.4.1 Beschreibung der Lenzanlage

2.5 Elektrische Anlagen

- 2.5.1 Wechselstrom-Anlage
- 2.5.2 Gleichstrom-Bordnetz
- 2.5.3 Bedienung und Besonderheiten der Anlage
- 2.5.4 Wichtige Hinweise zur Gleichstromanlage
- 2.5.5 Wichtige Hinweise zur Wechselstromanlage
- 2.5.6. Verteilung E-Geräte
- 2.5.7. E-Schaltplan
- 2.5.8. E-Verteilerplan
- 2.5.9. Wechselstromverteilung

2.6 Flüssiggasanlage

- 2.6.1 Komponenten
- 2.6.2 Betrieb

2.7 Brandschutz

- 2.7.1 Vorbeugender Brandschutz
- 2.7.2 Aktiver Brandschutz
- 2.7.3 Brandbekämpfung
- 2.7.4 Wichtige Hinweise

2.8 Anker- und Festmacher-Einrichtung

- 2.8.1 Anker
- 2.8.2 Festmacherleinen
- 2.8.3 Schleppleine

2.9 Motor-Kühlkreislauf**2.10 Abgasanlage****2.11 Lüftung****2.12 Heizung****2.13 Borddurchlässe, Seeventile****3. Auslieferung**

- 3.1 Abladen vom LKW
- 3.2 Überprüfung der Yacht auf Vollständigkeit
- 3.3 Unterwasseranstrich
- 3.4 Mast und Takelung
- 3.5 Vorbereitung Motor, Propeller
- 3.6 Zuwasserlassen
- 3.7 Segel
- 3.8 Vor dem ersten Auslaufen
- 3.9 Manöver unter Motor

4. Umweltschutz

- 4.1 Kraftstoff und Öl
- 4.2 Abfälle
- 4.3 Schall
- 4.4 Schwell
- 4.5 Abgase
- 4.6 Antifouling, Anstriche
- 4.7 Lackentferner
- 4.8 Schmutzwasser
- 4.9 Naturschutz

5. Wartung

5.1 Pflege, Reinigung

5.2 Anstriche

5.3 Verschleiß- und Austauschteile

5.4 Reparaturen

5.5 Winterlager

6. Abschließende Bemerkungen und Hinweise

7. Liste gelieferter Handbücher

Einführung

Dieses Handbuch soll Ihnen helfen, Ihre Segelyacht sicher und mit Freude zu führen. Das Handbuch enthält neben Informationen über die Yacht selbst, über mitgeliefertes oder eingebautes Zubehör und über seine Anlagen hinaus auch Informationen über Betrieb und Wartung. Bitte machen Sie sich mit allem vertraut, bevor Sie mit der Yacht auf Fahrt gehen.

Wir empfehlen, daß Sie sich von wichtigen Teilen des Handbuchs, wie Warnhinweisen und einigen Diagrammen, die bei einer Fehlersuche oder -behebung helfen können, Kopien anfertigen und sie an Bord griffbereit halten.

Sollte dies Ihre erste Segelyacht sein oder sollten Ihnen die besonderen Eigenschaften einer Kielyacht noch nicht vertraut sein, achten Sie bitte zu ihrer eigenen Sicherheit und Bequemlichkeit darauf, daß Sie sich Kenntnisse über Handhabung und Betrieb der Yacht aneignen, bevor Sie die Führung übernehmen. Der Händler wird Sie gern zusätzlich über Schulungsmöglichkeiten unterrichten, sofern Sie ihre Kenntnisse auf diesem Wege erweitern oder auffrischen möchten.

Ein Eignerhandbuch ist ein technisches Dokument, das die Yacht und ihre technischen Systeme beschreibt, das dem Schiffsführer hilft, die Yacht und ihre Systeme sicher zu bedienen, eventuelle Fehler zu identifizieren und oftmals zu beheben. Weiterhin dient es dem Eigner dazu, Wartung und Pflege der Yacht sicherzustellen und so ihren Wert zu erhalten. Ein Eignerhandbuch kann jedoch nicht die notwendigen Kenntnisse der Seemannschaft ersetzen.

**BITTE BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH AN EINEM SICHEREN ORT
AUF UND ÜBERGEBEN SIE ES DEM NEUEN BESITZER,
FALLS SIE DIE YACHT VERKAUFEN.**

BAVARIA YACHTBAU heißt Sie im Kreise der **BAVARIA**-Eigner herzlich willkommen und bedankt sich für das mit dem Erwerb dieser Yacht ausgesprochene Vertrauen in unsere Erzeugnisse.

1. Ihre Segelyacht ist ein Erzeugnis, welches unter Einsatz der neuesten technischen Erkenntnisse und Technologien, in Verbindung mit langjähriger Erfahrung von überdurchschnittlich qualifizierten und motivierten Mitarbeitern hergestellt wurde. Die Yacht besitzt ein **Baumusterprüfzertifikat** sowie ein **Serienzertifikat** von **Lloyd's Register Quality Assurance GmbH – Yacht Services** - in Form von Typabnahme, Werkszulassung und Serienbauüberwachung.
Außerdem finden Sie in diesem Handbuch die nach der Richtlinie der Europäischen Union erforderliche Konformitätserklärung.
Die Identifizierung, die Herstellerplakette, die Konformitätserklärung und die Urkunden sind in deutscher Sprache ausgefertigt. Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß wir Ihnen das komplette Handbuch nur in deutsch oder in englisch übergeben können. Die Erläuterungen zu den meisten Plänen und Zeichnungen sind in beiden Sprachen ausgeführt.

2. In dem ebenfalls einem jeden unserer Erzeugnisse beiliegenden Identitätsnachweis sind die wichtigsten Daten Ihrer Yacht, wie beispielsweise Baunummer, Motornummer, Kommissionsnummer, Einzelheiten über Einbaudieselmotor etc. enthalten.
3. Unsere Entwicklungsabteilung arbeitet laufend daran, unsere Erzeugnisse zu verbessern, wobei auch Anregungen und Wünsche unserer Kunden mit einbezogen werden. Hierdurch halten wir unsere Schiffe immer auf dem neuesten Stand der Technik und moderner Baumethoden.
4. Die unsere Erzeugnisse vertreibenden Repräsentanten stehen Ihnen für alle Fragen über Nutzung, Gewährleistung, Verbesserungen, Nachrüstungen, Neuigkeiten usw. zur Verfügung.

Legen Sie dieses Handbuch nicht ungelesen beiseite. Sie werden feststellen, daß viele wichtige Hinweise enthalten sind. Die Bedienung der Yacht wird erleichtert und die Funktionen der eingebauten Geräte werden besser verständlich.

Ihr Vertragspartner sowie die Geschäftsleitung und Mitarbeiter von **BAVARIA YACHTBAU GmbH** wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer neuen Segelyacht.

Allzeit Gute Fahrt und immer eine Handbreit Wasser unter dem Kiel.

BAVARIA YACHTBAU GmbH

- Geschäftsleitung -



W. Herrmann

Entwurfskategorie

Eine Forderung der Europäischen Sportbootrichtlinie besteht darin, daß jedes Boot in eine Entwurfskategorie eingeordnet werden muß.

Die Segelyacht BAVARIA 40 – Achtercockpit erhält die Entwurfskategorie A.

Ausgelegt für ausgedehnte Fahrten, bei denen Wetterverhältnisse mit einer Windstärke über 8 (Beaufort-Skala) und einer signifikanten Wellenhöhe von über 4 m auftreten können und diese Boote weitgehend aus eigener Kraft bestehen können.

Zertifizierung

Die EG-Richtlinie sieht für Yachten dieser Größe den Zertifizierungsmodul B (EG-Baumusterprüfung durch eine „benannte Stelle“) in Verbindung mit dem Modul C (Überprüfung des Serienbootes bezüglich seiner Konformität mit dem Baumuster) vor.

Als zugelassene Prüfstelle nach der EG-Richtlinie wurde damit die **Lloyd's Register Quality Assurance GmbH - Yacht Services** - (eine hundertprozentige Tochter von **Lloyd's Register of Shipping; London**) mit Sitz in Hamburg beauftragt (siehe Konformitätserklärung).

Im Interesse der Sicherheit der Besatzung wurde die LRQA GmbH desweiteren beauftragt, die Serienbauüberwachung vorzunehmen.

Identifizierung

Achtern auf Steuerbordseite wurde das Rumpfkennzeichen eingeformt. Dies ist eine weltweit einmalige Folge von Ziffern und Buchstaben. Sie lautet

DE-BAVR40D2J001




Diese Buchstaben- und Ziffernfolge enthält folgende Angaben:

DE	Land der Herstellung Deutschland
BAV	Einmaliger Code des Herstellers
R40D2	Vom Hersteller gewählte einmalige Baunummer
J	Baubeginn Monat Oktober
0	Endziffer des Jahres 2000, in dem der Bau begann
01	Endziffern des Modelljahres 2001

Typenschild (Herstellerplakette)

Das Typenschild an der Vorderwand der Plicht ist eine Forderung der Richtlinie, denn bestimmte Angaben sind vorgeschrieben, die an dieser Stelle erläutert werden sollten.

Herstellerplakette

Bavaria Yachtbau GmbH	
Industriestraße 11; D - 97232 Giebelstadt	
Segelyacht "Bavaria 40"	
Entwurfskategorie A	
Max. 	= 8
Max.  + 	= 1.200 kg
CE 0525	

Erläuterungen

– Entwurfskategorie A : Hochsee

– Max.  = 8

: Maximale, vom Hersteller empfohlene Personenzahl, wenn sich das Boot in dem seiner Entwurfskategorie entsprechenden Seegebiet befindet. Bei Fahrten in Nichthochseegebieten kann die Personenzahl unter Berücksichtigung der maximalen Zuladung erhöht werden.

– Max.  +  = 1.200 kg

: Maximale Zuladung bestehend aus 8 Personen, Vorräten, Proviant und persönlicher Ausrüstung (Tankinhalte wurden nicht berücksichtigt).

– CE 0525

: CE-Zeichen als Nachweis, daß das Boot entsprechend den Forderungen der Richtlinie gebaut wurde. Die Ziffernfolge ist die Kenn-Nummer der zertifizierenden Stelle, in diesem Fall der **Lloyd's Register Quality Assurance GmbH** (siehe Konformitätsbescheinigung).

Warnhinweise

In vielen Kapiteln des Eigner-Handbuches finden Sie Hinweise, die dem störungsfreien Betrieb, der Wartung oder auch der Warnung vor Gefahren dienen. Der besseren Übersicht halber sind diese in Kästchen, teilweise gerastert, hervorgehoben. Wir raten, diese Hinweise sorgfältig durchzulesen. Viele von ihnen sind einem versierten Skipper geläufig, bei anderen wird jeder den Sinn einer solchen Hervorhebung anerkennen.

Folgende Kapitel enthalten Warnhinweise oder wichtige Informationen zur Handhabung:

- 1.1.9 Kranen
- 1.3.9 Weitere Hinweise
- 2.1.2 Seewasser-Kreislauf
- 2.1.3 WC, Fäkalientank
- 2.2.1 Treibstoff Hauptmaschine
- 2.2.2 Treibstoff Heizung
- 2.3.2 Ruderblatt und -lager
- 2.4.1 Beschreibung der Lenzanlage
- 2.5.4 Wichtige Hinweise zur Gleichstromanlage
- 2.5.5 Wichtige Hinweise zur Wechselstromanlage
- 2.6.2 Flüssiggasanlage
- 2.7.1 Vorbeugender Brandschutz
- 2.8 Anker-, Schlepp- und Verholeinrichtungen
- 2.9 Motor-Kühlkreislauf
- 2.10 Abgasanlage
- 2.12 Heizung
- 2.13 Borddurchlässe, Seeventile

EG-Konformitätserklärung
gemäß EG-Richtlinie „Sportboote“ 94/25/EG, Anhang XV

Hiermit erklären wir, daß nachstehend näher bezeichnetes Boot in seiner Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie „Sportboote“ entspricht. Bei Änderungen am Boot, die die „grundlegenden Sicherheitsanforderungen“ berühren und nicht mit uns abgestimmt sind, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung des Bootes: Bavaria 40

Bootstyp: Kielyacht

Seriennummer des Rumpfes: *DE-BAVR40D2J001*

Entwurfs-Kategorie: A (Hochsee)

Zertifizierungs-Modul: B + C

Mit Unterschrift auf diesem Dokument bestätigt der Hersteller, daß die Yacht mit o.g. Seriennummer gemäß zertifiziertem Baumuster Nr. HYS 0011004 gefertigt wurde.

Anwendbare Richtlinie: EG-RL Sportboote (94/25/EG)

Angewandte Normen: siehe Anlage

Prüfende Stelle: Lloyd's Register Quality Assurance GmbH
- Yacht Services -

Anschrift: Mönckebergstr. 27, D - 20095 Hamburg

Prüfmodul: B Baumusterprüfzertifikat Nr.: HYS 0011004

Datum / Unterschrift des Herstellers



20.10.2000

Winfried Herrmann

Funktion des Unterzeichnenden

Geschäftsführer

Bauwerft: Bavaria Yachtbau GmbH; Industriestraße 11; D – 97232 Giebelstadt



EU-Baumusterprüfung

Hiermit wird bescheinigt, das Lloyd's Register Quality Assurance GmbH, eine Benannte Stelle im Sinne der Richtlinie 94/25/EG (Sportboote) eine Baumusterprüfung im Hinblick auf die obige Richtlinie und eine Prüfung der grundlegenden Sicherheitsanforderungen entsprechend der Richtlinie durchgeführt hat. Die Yacht, wie unten beschrieben, entspricht den Anforderungen der Richtlinie, Modul B.

Antragsteller	:	Bavaria Yachtbau GmbH Industriestraße 11 D - 97232 Giebelstadt
Bootstyp	:	Bavaria 40 c2/c3
Bootsentwurfskategorie	:	A (Hochsee)
Rumpflänge	:	12,23 m
vom Hersteller empfohlene maximale Zuladung	:	1.200 kg
Maximale Personenzahl	:	8
Hersteller	:	Bavaria Yachtbau GmbH Industriestraße 11 D - 97232 Giebelstadt
Spezifizierte Normen	:	KVR, ISO 10087; 14945; 14946; 10240; 15085; 11591, 12215-1; 12217-2; 12216, 9093; 11812; 15083; 15084; 10088; 7840; 8469; 8846; 8849; 9097; 10239; 9094

"Dieses Zertifikat gilt nicht für Ausrüstungsgegenstände, den Entwurf und Betriebsparameter, die vom geprüften Baumuster abweichen.
Der Hersteller ist verpflichtet, die LRQA GmbH über alle Änderungen oder Wechsel von Ausrüstungsgegenständen zu unterrichten um die Gültigkeit des Zertifikats zu erhalten."

Zertifikats-Nr.	:	HYS 0011004
Ausstellungsdatum	:	27. July 2000

LRQA GmbH
EU-Kennnummer: 0525

Name: 
Lloyd's Register Quality Assurance GmbH



Unstimmigkeiten, die Dienstleistungen der LRQA GmbH betreffen, oder Verträge die diese Dienstleistungen zum Inhalt haben, unterliegen deutschem Recht mit Gerichtsstand in Hamburg.
Lloyd's Register Quality Assurance GmbH ist eine Tochtergesellschaft der internationalen Klassifikationsgesellschaft Lloyd's Register of Shipping, registered office: 71 Fenchurch Street, London EC3M 4BS.

Anlage zur Konformitätserklärung
Angewandte harmonisierte Normen bzw. Normenentwürfe
zu den Punkten der Richtlinie 94/25/EG

EG-Richtlinie	ISO-Norm
1. Hauptabmessungen	8666
2.1. Kennzeichnung des Bootskörpers	10087
2.2. Herstellerplakette/ Personenzahl	14945
2.3. Schutz vor Überbordfallen	15085
2.4. Sicht vom Hauptsteuerstand	11591
2.5. Handbuch für den Eigner	10240 ; 11192
3.1. Bauweise	12215 Teil 1
3.2. Stabilität und Freibord	12217 Teil 2
3.3. Auftrieb und Schwimmfähigkeit	12217 Teil 2
3.4. Öffnungen im Bootskörper	12216; 9093
3.5. Überflutung	11812; 12217; 12216; 8849 ; 15083
3.6. Empfohlene Höchstlast	14946
3.7. Stauplatz Rettungsmittel	Sicherheitsrichtlinie des DSV
3.8. Notausstieg	9094 Teil 1, 12216
3.9. Ankern, Vertäuen, Schleppen	15084
4. Bedienungseigenschaften	8665 ; 11592
5.1. Einbaumotore	7840 ; 9094; 10088; 8846 ; 4585 ; 11812; 4566
5.2. Kraftstoffsystem	7840 ; 8469 ; 9094; 10088
5.3. Elektrisches System	8846 ; 8849 ; 9097
5.4. Steuerungssystem	8847 ; 8848 ; 9775 ; 10592 ; 13929
5.5. Gassystem	10239
5.6. Brandbekämpfung	9094
5.7. Navigationslichter	KVR
5.8. Schutz gegen Gewässerverschmutzung	8099

(z.B. **8847** – harmonisierte Normen)

1. Beschreibung des Bootes

1.1 Hauptdaten

1.1.1 Hauptabmessungen

Länge über alles	$L_{\text{üa}}$	12,48 m
Länge Rumpf	L_{H}	12,23 m
Länge in der Wasserlinie	L_{wl}	10,95 m
Breite max.	B_{max}	3,99 m
Leergewicht		ca. 8.300 kg
Ballastanteil		ca. 2.850 kg
Tiefgang Normalkiel	T_{max}	ca. 1,95 m
Tiefgang Flachkiel	T_{max}	ca. 1,65 m
Durchfahrtshöhe O.K. Mast*	H_{D}	ca. 17,05 m
Transporthöhe	H_{T}	ca. 3,80 m

* Die Durchfahrtshöhe kann ein kritisches Maß bei der Passage von Brücken oder Hochspannungsleitungen sein. Sie ist die Höhe über der Wasserlinie bis Oberkante Mast. Sie ist ohne eventuelle Antennen oder Radarreflektor angegeben, enthält ebenso nicht das Maß für die Topplaterne oder anderes Zubehör. Korrigieren Sie bitte das Maß nach den von Ihnen montierten Geräten und vermerken Sie es im Eignerhandbuch.

